1 Ich will dem Herren singen

Weise und Satz: Hans-Hermann Kurig

1. { Ich will dem Her - ren sin - gen, so - lang ich leb und bin,
ihm Lob in Lie - dern brin - gen mit dank - bar fro - hem Sinn.
2. { Wie sind die Werk und Ta - ten des Herrn so groß und viel!
Sein wun - der - weis - lich Ra - ten weiß im - mer Weg und Ziel.
4. { Wie sollt ich je ver - ges - sen, was Gott an mir ge - tan,
mir freund - lich zu - ge - mes - sen von al - lem An - fang an!
5. { Dem Her - ren will ich sin - gen, so - lang mein Mund sich regt,
so - lang, ihm Lob zu brin - gen, in mir mein Herz noch schlägt.

1. Hab ich gleich nichts zu ge - ben, weil Gott al - lein nur gibt [illegible] ich [illegible] ng
2. Sein' Macht und sein Ver - mö - gen lenkt al - ler Din - ge [illegible] d
4. Ich kann nur stau - nend schau - en die gött - lich gros - se H[illegible] u[illegible] hr
5. Und sind's nur ar - me Wei - sen, ach, zu ge - ring [illegible] Got[illegible] ich will

1. im [illegible] mein Le - [illegible] ben dem Schöp - fer, dem Schöp - fer, der mich liebt.
2. ler [illegible] Se - [illegible] gen hört nie, hört nie sein' Lie - be auf.
4. [illegible] trau [illegible] en mit Los, mit Los und Leid und Schuld.
5. den - [illegible] sen im Le - ben, im Le - ben und im Tod.

Worte: Arno Pötzsch

einstimm[illegible] [illegible]erbindung mit Vers 4+5

4. { Wie sollt ich je ver - ges - sen, was Gott, was Gott an mir ge - tan,
mir freund - lich zu - ge - mes - sen von al - lem, al - lem An - fang an!
5. { Dem Her - ren will ich sin - gen, so - lang, so - lang mein Mund sich regt,
so - lang, ihm Lob zu brin - gen, in mir, in mir mein Herz noch schlägt.

4. Ich kann nur stau - nend schau - en die gött - lich gros - se Huld und
5. Und sind's nur ar - me Wei - sen, ach, zu ge - ring für Gott, ich

4. ihr, und ihr mich an - ver - trau - en mit Los, mit Los und Leid und Schuld.
5. will, ich will ihn den - noch prei - sen im Le - ben, im Le - ben und im Tod.

© 1968/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 6.302
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2009 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

2 Des heil'gen Geistes Gnade groß

Melchior Vulpius 1609

1. Des heil' - gen Gei - stes Gna - de groß sich in der Jün ger Her - zen goß,
2. Er sandt' sie aus mit gu - tem Rat, zu pred'-gen Got - tes Wun - der - tat,
3. Er - füllt von sei - ner Wun - der - kraft gehn sie, die Welt zu leh - - ren.
4. Eh - re sei Gott im höch - sten Thron und Chri-sto, sei - nem ein' - gen Sohn,

1. er - füll - te sie mit Gna - den zart und lehrt sie Spra - chen man - cher [illegible]
2. zu lehr'n in Chri - sto Got - tes Huld, Ver - ge - bung al - ler Sünd und [illegible]chuld.
3. Der Geist, der neu - e Her - zen schafft, hilft ih - nen, sie be - keh - [illegible]ren
4. der schenkt uns sei - nen heil' - gen Geist, der uns den Weg zum Him[illegible]mel [illegible]

1.-4. Da - rum mit Freu - den lo - be [illegible] Gott, der [illegible] -nen [illegible]st ge - sen - det hat.

3 für 2-3 gleiche [illegible] (Vers [illegible]ammen mit dem 4st. Satz)

Satz: Hans-Hermann Kurig

[illegible] gu - tem Rat, zu pred'-gen Got - tes Wun - der - tat,
[illegible] - re [illegible] öch - sten Thron und Chri-sto, sei - nem ein' - gen Sohn,

[illegible] sandt' sie aus mit gu - tem Rat, zu pre - di - gen Got - tes Wun - der -
[illegible] - re sei Gott im höch - sten Thron und Chri-sto, sei - nem ein' - gen

2. zu lehr'n in Chri - sto Got - tes Huld, Ver - ge - bung al - ler Sünd und
4. der schenkt uns sei - nen heil' - gen Geist, der uns den Weg zum Him - mel

2. tat, zu lehr'n in Chri-sto Got - tes Huld, Ver - ge - bung al - ler Sünd und
4. Sohn, der schenkt uns sei - nen heil' - gen Geist, der uns den Weg zum Him - mel

2. Schuld.
4. weist.

2.+4. Da - rum mit Freu - den lo - bet Gott, der sei - nen Geist ge - sen - det hat.

2. Schuld.
4. weist.

Carus

4 Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ

Satz: Johann Sebastian Bach

1. Ach bleib bei uns, Herr Je - su Christ, weil es nun A - - -
2. In die - ser schwern, be - trüb - ten Zeit ver - leih uns, Herr,
7. Die Sach und Ehr, Herr Je - su Christ, nicht un - ser, son - - -
8. Dein Wort ist un - sers Her - zens Trutz und dei - ner Kir - - -

1. - bend wor - den ist; dein gött - lich Wort, das
2. Be - stän - dig - keit, daß wir dein d
7. - dern dein ja ist; da - rum so
8. - che wah - rer Schutz; da - bei

1. hel - le Li bei aus - lö - schen nicht.
2. Sa - kra - ten rein bis an das End.
7. de - nen die auf dich ver - las - sen frei.
8. lie - ber Herr, daß nichts an - - - - ders su - chen mehr.

Nikolaus Herman um 1480-1561 und Nikolaus Selnecker 1530-1592

5 fü che Stimme 8 zusammen mit dem vierst. Satz)

Satz: Hans-Hermann Kurig

3. Herr Je - su, hilf, dein Kirch er - halt, wir sind arg, si - - cher, träg und kalt; gib
8. Dein Wort ist un - sers Her - zens Trutz und dei - ner Kir - - che wah - rer Schutz; da -

3. Herr Je - su, hilf, dein Kirch er - halt, wir sind arg, si - - cher, träg und kalt; gib
8. Dein Wort ist un - sers Her - zens Trutz und dei - ner Kir - - che wah - rer Schutz; da -

3. Glück und Heil zu dei - nem Wort, schaff, daß es schall an man - chem Ort.
8. bei er - halt uns, lie - ber Herr, daß wir nichts an - - - ders su - chen mehr.

3. Glück und Heil zu dei - nem Wort, schaff, daß es schall, es schall an man - chem Ort.
8. bei er - halt uns, lie - ber Herr, daß wir nichts an - ders, an - ders su - chen mehr.

Carus

Kanon zu 3 Stimmen

6 Jahreslosung 1969

Hans-Hermann Kurig

1.

Hal - - te fest, hal - te fest, hal - te fest an Barm - her - zig - keit und

2.

Recht und hof - fe, und hof - fe stets auf dei - nen Gott, und hof - fe

stets auf dei - nen Gott. Hal - te fest an Barm - her - zig - keit, an Barm - her - zig -

3.

keit und Recht und hof - fe, hof - fe stets auf dei - nen Gott.

(2,7)

7 Das Brot, Herr, uns segne

Weise und Satz: Hans-Hermann Kurig 1965

Das Brot, Herr, uns seg - ne, das täg - li - che Brot, be -

vor Zwie - tracht und bit - te - rer Not, und

gib al - len Ar - men in un - se - rem Land das täg - li - che

Brot, Herr, mit gü - ti - ger Hand. A - - - - - men.

Carus

9 790007 012427